

AGENDABÜRO
Mo & Do 13–17, Di 15–19 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Kundmanngasse 30, 1030 Wien

Telefon [01] 718 08 35, 0699/10754183
Fax [01] 718 08 86
Email buero@agenda-wien3.at



www.agenda-wien3.at

Agendagruppe „Sichere Schulwege“

Datum, Uhrzeit, Ort: 24.06.2008, 15.00-16.30h, Agendabüro

Anwesende: Valerie Madeja, Bettina Berger-Zimmermann, Fritz Hof (Agendagruppe), Hannes Mattes (matteshannes@aon.at), Vertreter Sacre Coeur Sandra Herschkowitz (Agenda-Wien3, Protokoll)

Weiterhin vorhandener Handlungsbedarf:

- Weinlechnergasse / Petrusgasse
- Paulusgasse / Petrusgasse
- Rennweg / Fasangasse / Ungargasse
- Kleistgasse / Rennweg

Rennweg / Fasangasse / Ungargasse:

- Bezirk: Der Schutzweg wurde lt. Bezirk um ca. 40cm verlängert und die Haltelinie zurückversetzt (kaum sichtbar!).
- Wiener Linien: Verlängerung des Geländers wurde bis jetzt nicht verwirklicht
Vorbild: Kreuzung Landstraßer Hauptstr. / Invalidenstraße (O-Wagen)
- Die Aufstellfläche ist für FußgängerInnen / Wartende zu gering: ev. Verlängerung des Haltstellenkaps, mit niveaufreien Schutzwegen für Kinderwägen etc.
- Das Agendabüro fragt beim Bezirksvorsteher nach, was aus seiner Sicht verändert wurde und informiert per Mail an Agendagruppe.
- Schulvertreter vom Sacre Coeur sollen im Fall von Besprechungen mit der BV die Schulwegsituation ansprechen.

Baumgasse / Leonhartgasse / Schimmelgasse:

- Agendabüro schickt Fotos (vorher / nachher) an Fritz Hof zur Weiterleitung an MA46. (Plan anders ausgeführt)

Nachfrage von Herrn Mattes zur Wirkung der Agendagruppe:

- Regelmäßige Kommunikation mit dem Bezirk (Steuerungsgruppensitzungen: einseitige Kommunikation; ca. 2x/Jahr Treffen mit Bezirksvorsteher: beidseitige Kommunikation zum Stand der Dinge), aber vom Beschluss zur Umsetzung reißt Kommunikation ab.



Die Lokale Agenda 21 ist eine unabhängige Plattform für alle, die aktiv mitgestalten wollen.

Konzeption und Management EMRICH CONSULTING, DI Hans Emrich, 1150 Wien, Kranzgasse 18, www.emrich.at

Nächste Schritte:

- Presstext von Jakob Fielhauer für Herbst > zur Durchsicht an die Agendagruppe
- Prioritätenreihung des Handlungsbedarfs aus den drei neuen Schulwegplänen durch Agendagruppe.
- Viertelskonzepte besorgen, ansonsten digital auf SPÖ-Landstraße-Homepage
- Treffen mit dem Bezirksvorsteher, möglichst in der 1.September-Woche, anlässlich der Präsentation der Schulwegpläne.
- E-Mail an drei DirektorInnen der bestehenden Schulwegpläne mit Info, dass neue Pläne für 1.KlasslerInnen (und mit etwaigen Aktualisierungen) bei der AUVA nachbestellt werden können.
- Nachfrage AUVA: was passiert mit neuen Fragebögen / Evaluierung der bestehenden Schulwegpläne.
- Kleistgasse / Reisnerstraße zu Schulwegplan-Präsentationen einladen, Interesse abfragen.

Themen für die Besprechung mit BV Hohenberger:

- Handlungsbedarf siehe oben
- Sanfte Mobilität / Boerhaavegasse: Agendagruppe würde gerne den noch nicht beschlossenen Plan einsehen. Geplant war eine Veröffentlichung in der Bezirkszeitung.
- Neue Volksschulen (Reisnergasse / Kleistgasse), Privatschulen? Für Schulwegpläne?
- Ideen Eslarngasse (siehe Prot. Steuerungsgruppe 4. 6. 08)
- Vorschläge aus Protokollen zu den neuen Schulwegplänen durchgehen (gemäß Prioritätenreihung)
- Vorschlag Planung Rennweg/Fasangasse/Ungargasse (wird ev. über den Sommer von Fritz Hof ausgearbeitet)
- Interesse am Kinder- und Jugendortsplan (Kindergärten, Schulen, Spielplätze, Kinderärzte, Vereine etc.; eher nicht: Restaurants, Geschäfte; aber Anzeigen möglich wie bei Bezirksplan – Grundlage/Aktualisierung/Zusammenarbeit mit Bezirk?)